



Aus der Ratssitzung

Der Einwohnergemeinderat hat sich an der Sitzung vom 24. Februar 2025 unter anderem mit folgenden Themen befasst:

Mettlenbrücke: Sofortmassnahmen bewilligt

Die Mettlenbrücke gilt als einzige Erschliessungssachse über die Engelberger Aa für die Gebiete Mettlen, Rugisbalm, Lutersee, Hasenmatt, Hüttismatt, Boden und Vogel-sang. Die Brücke ist in einem schlechten Zustand und muss mit Sofortmassnahmen gesichert werden. Gleichzeitig ist für die Zukunft eine nachhaltige Lösung mit einem Neubau oder einer Totalsanierung der Brücke zu suchen. Die Brücke befindet sich auf der gemeinsamen Gemeindegrenze zwischen Wolfenschiessen und Engelberg. Sie erschliesst sowohl Gebiete der Gemeinde Engelberg wie auch der Gemeinde Wolfenschiessen. Die Brücke ist im gemeinsamen Interesse der beiden Gemeinden. Über sie werden diverse Gebiete erschlossen, es führen sowohl ein Wander- wie auch ein Velo-weg über die Brücke und sie ist für den Gewässerunterhalt relevant. Die Brücke steht jedoch auf privatem Grund und die Erschliessung diverser Privatparzellen ist von der Mettlenbrücke abhängig. Bis heute fehlt eine klare und im Grundbuch eingetragene Regelung, wer für den Unterhalt der Brücke verantwortlich ist. Basierend auf dieser Ausgangslage haben die Gemeinderäte der Gemeinden Engelberg und Wolfenschiessen Folgendes beschlossen: Die Brücke wird mit Sofortmassnahmen gesichert, damit diese in den nächsten Jahren mit einer Brückenlast von 28 Tonnen weiterbenutzt werden kann. Dazu ist auch eine Anpassung der Höchstgeschwindigkeit auf 10 km/h notwendig. Die Sofortmassnahmen kosten rund CHF 33'000.00 und werden zwischen den beiden Gemeinden zur Hälfte vorfinanziert. Zudem sind nun die Arbeiten zur Gründung einer Flurgenossenschaft, welche sich für die Brücke verantwortlich zeigt, an die Hand zu nehmen.

Mobilitätsmanagement: Entschädigungen gesprochen

Im Oktober 2022 hat der Einwohnergemeinderat beschlossen, dass die Ausarbeitung und Umsetzung von Massnahmen zur Verbesserung des Verkehrsmanagements im Engelbergertal gemäss verabschiedetem Gesamtverkehrskonzept des Kantons Obwalden und jenes von Nidwalden angegangen wird. Zwischenzeitlich sind die verschiedenen für Engelberg angedachten Module intensiv bearbeitet worden. Es wurden einige Massnahmen umgesetzt oder sind in Planung. Eine Massnahme betrifft die

Attraktivitätssteigerung des öffentlichen Verkehrs. Im Rahmen von dieser Massnahme haben die Titlis Bergbahnen in der Wintersaison 2023/24 CHF 253'407.00 in das Angebot "Snow'n'Rail" investiert. Dieses wurde von 13'527 Gästen benutzt. Die Brunnibahnen haben CHF 6'361.00 in ein Winterwander Package investiert. Der Einwohnergemeinderat schätzt das Engagement der beiden Bahnen beim Thema Mobilitätsmanagement sehr. Er ist bereit, die bereits getätigten Aufwände mit Beiträgen der öffentlichen Hand in der Höhe von CHF 70'000.00 zu unterstützen. Dies allerdings unter der Bedingung, dass die Bahnen das Angebot in den kommenden Jahren weiterführen und der Gemeindebeitrag künftig maximal 30 % der ungedeckten Mehrkosten beträgt. Dieser Beitrag wiederum ist auf maximal CHF 30'000.00 gedeckelt.

Finanzierung Gebietsmanagement Obwalden: Gemeindebeitrag beschlossen

Die teilrevidierte Raumplanungsgesetzgebung von 2014 verpflichtet die Kantone, eine effiziente Bewirtschaftung von Industrie- und Gewerbezone einzuführen. Der Kantonsrat beschloss 2022 eine entsprechende Richtplananpassung und befürwortete die Prüfung eines Gebietsmanagers zur besseren Nutzung und Koordination von Gewerbeflächen. Die Standort Promotion Obwalden soll diese Aufgabe übernehmen, benötigt jedoch zusätzliche personelle Ressourcen. Daher wird ein dreijähriges Pilotprojekt für eine 50 %-Stelle eines Gebietsmanagers gestartet. Ziel ist es, die Verfügbarkeit und Entwicklung von Gewerbeband professionell zu steuern und eine zentrale Anlaufstelle für Unternehmen, Investoren und Gemeinden zu schaffen. Die Finanzierung des Projekts erfolgt durch den Bund, den Kanton und die Gemeinden. Der Projektstart ist für 2025 vorgesehen. Die Einwohnergemeinde beteiligt sich mit einem jährlichen Beitrag von rund CHF 4'700.00 an diesem Projekt. Dieser Beitrag ist für die Dauer des Pilotprojektes bis 2027 befristet.

Einführung Tempo 30 auf der Schwandstrasse

Der Einwohnergemeinderat hat vor etwas über einem Jahr entschieden, die Einführung von Tempo 30 auf der Schwandstrasse bis zur Fellenrütistrasse zu prüfen und nach Möglichkeit umzusetzen. Im Oktober 2024 fand eine Information für die Eigentümerinnen und Eigentümer der erschlossenen Parzellen statt. Die Rückmeldungen zeigen, dass viele Anwohnerinnen und Anwohner die Einführung von Tempo 30 unterstützen. Zudem gab es weitere Rückmeldungen. Basierend auf diesen Rückmeldungen hat der Einwohnergemeinderat nun Folgendes beschlossen: Es wird geprüft, ob die Privatstrassen Vogelsangweg, Zelglistrasse und Oberzelglistrasse auch in die Tempo 30 Zone aufzunehmen sind. Ebenso wird geprüft, ob die Tempo 30 Zone bis zur Grösshalden verlängert werden soll. Diese Arbeiten werden nun angegangen mit dem Ziel, die Tempo 30 Zone auf der Schwandstrasse möglichst rasch einzuführen.

Geschäftsführer Bendicht Oggier

Schul- und Gemeindebibliothek

Es ist wieder Gschichtezeit



Montag, 10. März 2025 um 15.15 Uhr

Zum letzten Mal in der Herbst/Wintersaison 2024/25 erzählt **Andrea Matter** Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren eine Bilderbuch-Geschichte mit dem Kamishibai.

Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Zuhörerinnen und Zuhörer.

Euer Bibliotheksteam

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis **17. März 2025** schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

Gesuchsteller	Marco Rossi, Wesemlinring 14, 6006 Luzern
Bauvorhaben	Sanierung Einfamilienhaus
Zonen	W2B
Ort	Parzelle Nr. 1218, Kilchbühlstrasse 65, GB Engelberg
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue1
Gesuchsteller	Elektrizitätswerk Obwalden, Stanserstrasse 8, 6064 Kerns
Bauvorhaben	Neubau Kabelverteilkabine inkl. Kabelschutzrohranlage Überbauung Hostattstrasse
Zonen	W2A
Ort	Parzelle Nr. 2400, Hostattstrasse 36, 38, 40, GB Engelberg
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue0

Vermietung von Parkplätzen auf dem Parkplatz Mühle

Zu vermieten
per sofort oder nach Vereinbarung
auf dem Parkplatz Mühle (im Dorfzentrum)

Autoabstellplätze
Miete CHF 80.00 pro Monat

Weitere Informationen erhalten Sie unter
Telefon: 041 639 52 34 oder E-Mail: nadia.sommer@gde-engelberg.ch

Liegenschaftsverwaltung Engelberg

Wussten Sie...?

Auf dem Marktplatz auf Crossiety haben Sie die Möglichkeit, Ihre nicht mehr gebrauchten Gegenstände zu verkaufen oder mittels einem Beitrag gezielt nach Gegenständen zu suchen. Sie sehen alle Marktplätze jener Gemeinden, welche ebenfalls Crossiety haben und welche Sie unter "Meine Region" in Ihren Profileinstellungen abonniert haben.

Der Vorteil des Marktplatzes von Crossiety ist, dass dieser regional ist. So können Sie quasi von Nachbar zu Nachbar die Gegenstände austauschen. Unter dem Motto "weitergeben statt wegwerfen" können von Ihnen nicht mehr genutzte Gegenstände Anderen Freude bereiten.

Werden Sie Mitglied des digitalen Dorfplatzes von Engelberg:

